

Registriernummer der Schule: 0 8 1 0

Land: DE

Datenbanknummer der Schülerin/des Schülers: 3 9 5

Sprachenpaar: EN > DE

Initialen der Schülerin/des Schülers: DM

Geburtsjahr der Schülerin/des Schülers: 2001

Drei Kulturhungerige gehen auf Reisen

Hi Katy, hi Anna,

wenn mein Papa über die „guten alten Zeiten“ schwadroniert, tue ich nur so, als ob ich zuhören würde. Er hatte aber eine verlockende Idee, wie wir unser Abitur feiern können, wenn wir die Schule verlassen und bevor wir alle unseren eigenen Wege gehen. Er hat vorgeschlagen, dass wir uns an ihm ein Beispiel nehmen - er stellt sich heraus, dass er, als er 18 war, mit einigen seiner Freunde einen Interrail Pass gekauft hat und mit dem Zug in Europa von Ort zu Ort gereist ist. Das sei in den 1980ern gewesen, als sich halb Europa hinter dem Eisenmen Vorhang befand und Jugendlichen aus dem Westen geheimnisvoll erschien. Um einige Länder zu bereisen, musste man im Voraus ein Visum beantragen, was bedeutete, dass man einige Klüden überwinden musste. Ihre Idee war es, etwas europäische Kultur zu erleben, ich frage mich aber ernsthaft, wie viel Kultur sie wirklich gesehen haben.

Es sei lustig, was einem im Gedächtnis bleibt, meint mein Papa, während er behält beschreibt, wie sie eine Nacht auf dem Boden eines Bahnhofes im Klara verbracht hätten. Spannend war die Jugendherberge voll und sie kamen irgendwo unter ihr müsst

Registriernummer der Schule:

0 8 1 0

Land:

D E

Datenbanknummer der
Schülerin/des Schülers:

3 9 5

Sprachenpaar:

E N > D E

Initialen der Schülerin/des
Schülers:

D M D

Geburtsjahr der Schülerin/des
Schülers:

2 0 0 1

Bedenken, dass das Erzigkeiten vorher war, bevor wir alle anfangen, ständig an unseren Smartphones zu hängen, und stattdessen bekamen sie alle Reise-Infos aus einem einzigen Reiseführer aus Papier und das sagt so ziemlich alles. Das muss echt verrückt gewesen sein, meint ihr nicht?

Einmal waren mein Papa und seine Kumpels in Budapest und beschlossen, ihr Geld bei einem Essen mit Gulash und Schokoladenplannentkuchen zu verpassen - das ganze Drum und Dran (und vermutlich auch ein Glas Rotwein oder eher drei, wie ich meinen Vater kenne).

Sie wollten dem Keller nach dem Essen Trinkgeld geben, indem sie Geld auf dem Tisch hinterließen, als sie gingen, aber der Keller rammte ihnen hinterher, um ihnen das Trinkgeld zurückzugeben. Ich kann mir das in der heutigen Zeit nicht vorstellen!

Ich fragte ihn: „Papa, was ist mit all dem Museen und Galerien, die ihr besuchen wolltet?“

Er sagte, dass sie nach ihrem Besuch in Klára einen Zug nach Padua in Italien genommen hätten. In der Nachmittagshitze liefen sie zu einer Kapelle, die eine gute Rezension in ihrem Reiseführer hatte. Im Inneren der Kapelle war es kalt und dunkel und an den Wänden befanden sich - beleuchtet - die

Registriernummer der Schule: 0 8 1 0

Land: D E

Datenbanknummer der
Schülerin/des Schülers: 3 8 5

Sprachenpaar: E N > D E

Initialen der Schülerin/des
Schülers: D M DGeburtsjahr der Schülerin/des
Schülers: 2 0 0 1

..größartigsten Fresken des Malers Giotto vom jüngsten Gericht und
 anderem Szenen im strahlendsten Blau, Orange und Rosa.
 Es war irgendwie was an der Art und Weise, wie der Maler
 Perspektive einsetzte, das einen in die Fresken hineinzieht und
 einem, so sagte mein Vater, das Gefühl gibt, irgendwie ein "Teil
 davon" zu sein. Es zeigt sich also, dass mein Papa vor all den
 Jahren doch ein bisschen Kultur gefunden hat!
 Also, Mädels, was sagt ihr? Teilt ihr Lust, diesen Sommer
 Internationalem zugehen?